

Zürich, den 10. März 2020

Patienteninformationen über das neue Coronavirus (COVID-19 / SARS-CoV-2)

Die aktuelle Situation sowie betroffenen Gebiete können sich ständig ändern. Das BAG informiert darüber, wie man sich am besten vor einer Ansteckung schützen kann und wie in Verdachtsfällen vorzugehen ist.

IBDnet-Empfehlung für Patienten, die mit immunsuppressiven Medikamenten behandelt werden

Nach dem derzeitigen Wissensstand besteht kein Grund, eine laufende IBD-Therapie zu unterbrechen, solange kein Verdacht auf eine aktive Infektion mit dem neuen Coronavirus besteht.

Es ist wichtig, dass Sie Ihre IBD-Medikamente nicht allein absetzen; ein Therapie-Stopp kann zu einem Krankheitsschub führen, der das Risiko von Komplikationen bei einer Infektion mit dem Coronavirus erhöht. Bitte wenden Sie sich an Ihr medizinisches Team, wenn Sie sich krank fühlen.

Bei COVID-19 infizierten Personen wurden unter anderem folgende Symptome beobachtet:

- Fieber
- Husten
- Kurzatmigkeit

Besondere Vorsicht ist aber geboten bei Personen > 65 Jahren und Personen mit

- Erkrankungen und Therapien, die das Immunsystem schwächen
- Bluthochdruck
- Diabetes
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Chronische Atemwegserkrankungen
- Krebs

<https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/krankheiten/ausbrueche-epidemien-pandemien/aktuelle-ausbrueche-epidemien/novel-cov.html#751402655>.

Besonders gefährdete Menschen sollten Vorkehrungen treffen, um eine Ansteckung möglichst zu vermeiden.

Ansteckung: Übertragungswege vom neuen Coronavirus

Besondere Hygienemassnahmen helfen, die Ausbreitung von Viren zu verringern.
Hauptübertragungswege von Viren:

- **Luft:** Tröpfcheninfektion durch Husten, Niessen, Schnäuzen oder Spucken
- **Näherer Kontakt:** Händeschütteln, Begrüssungsküssen
- **Über die Hände**
- **Über Gegenstände**, mit denen Kranke in Berührung gekommen sind

Bei engem Kontakt zu einer erkrankten Person (weniger als 2 Meter Abstand während mehr als 15 Minuten) besteht die Gefahr einer Ansteckung.

Massnahmen für den Schutz: Hygiene

Konsequentes Befolgen von Hygienemassnahmen sind notwendig, um das Ansteckungsrisiko von COVID-19 zu verringern.

Bitte befolgen Sie folgende Hygieneregeln:



- Husten und Niesen in einem Taschentuch oder einer Armbeuge
- Entsorgen Sie das Papiertaschentuch nach Gebrauch in einem geschlossenen Abfallbehälter
- Vermeiden Sie das Händeschütteln
- Waschen Sie Ihre Hände gründlich mit Seife (20-30 Sekunden); Desinfektionsmittel ist nicht zwingend notwendig
- Tragen eines Mundschutzes ist derzeit nicht notwendig
- Mit Fieber und Husten zu Hause bleiben
- Bei Verdacht auf eine Infektion den Arzt oder die Notfallstation anrufen und befolgen Sie die angegebenen Anweisungen.

Handdesinfektionsmittel sind aktuell kaum verfügbar. Die WHO stellt für Entwicklungsländer eine Rezeptur zur Heim-Produktion von Handdesinfektionsmittel zur Verfügung:

https://www.who.int/gpsc/5may/Guide_to_Local_Production.pdf?ua=1.

Bundesamt für Gesundheit: Informationen und Hotline

Das BAG informiert ausführlich über die aktuelle Situation in der Schweiz und entsprechende Verhaltensregeln:

- www.bag-coronavirus.ch
- Infoline Coronavirus: +41 58 463 00 00